Erntedank-Kollektengebet mit Bewegungen

Das Kollektengebet bezieht sich auf die Übertragung von Psalm 1 durch Regine Schindler:

„Wenn ich auf dich höre, mein Gott, / wenn ich das tue, was dir gefällt, / dann bin ich wie ein Baum am Ufer eines Baches …

So bin ich, wenn ich an dich denke, mein Gott: / Wie der große, runde Baum.“

„Im Schatten deiner Flügel: Psalmen für Kinder“ von Regine Schindler

Erntegebet mit Bewegungen

Die Liturgin spricht jede Zeile vor und macht dabei die Bewegungen. Dann sprechen alle gemeinsam die Zeile nach und machen dazu zusammen die Bewegung.

Lieber Gott, du schenkst uns die Früchte (Hände vor dem Körper zu einer offenen Schale formen).

Wir haben genug zu essen (über den eigenen runden Bauch streichen).

Wir dürfen selbst sein wie der große, runde Baum (breitbeinig die Arme in den Himmel strecken und sich wiegen wir ein Baum).

Lieber Gott, du schenkst uns das Brot (Hände vor dem Körper zu einer offenen Schale formen).

Wir haben genug zum Teilen (den Nachbarn etwas in die Hand füllen).

Wir dürfen selbst sein wie das große, runde Brot (Arme vor dem Körper zu einem großen Rund formen, wie zu einem Brotlaib).

Lieber Gott, du schenkst uns Liebe (Hände vor dem Körper zu einer offenen Schale formen).

Wir werden geliebt (eine Hand aufs Herz legen, mit der anderen Hand über die eigene Wange streichen).

Wir dürfen selbst sein, wie das große, runde Herz (Arme ausbreiten und auf die Menschen links und rechts schauen).

Gott, wir sagen Danke und Amen (Hände zusammenlegen und sich verbeugen).

Idee/Autor:in: Ingeborg Löwisch